



freiraum für
fotografie

PRESSEMITTEILUNG | Berlin, den 4. August 2020

f³ – freiraum für fotografie zeigt

SELECTED WORKS: LUMIX FESTIVAL für jungen Bildjournalismus

Ausstellung: 14. August – 27. September 2020

**Shirin Abedi, Hoi Kin Fung, Ana María Arévalo Gosen, Jan Richard Heinicke,
Patricia Kühfuss, Maximilian Mann, Maxime Matthys, Sina Niemeyer, Ashfika Rahman,
Luca Rotondo, Jeremy Suyker, Angelos Tzortzinis**

Multimedia-Arbeiten von **Sarah Hoffman | Crosscut / KCTS 9, Helena Lea Manhartsberger |
Katharina Neuhaus, Ilvy Njiokiktjien, Sadegh Souri, Michele Spatari**

Das größte Flüchtlingslager der Welt in Moria, die Student*innenproteste in Hongkong, der Anstieg des Meeresspiegels, stereotype Darstellung von Männlichkeit, Emanzipationsbewegungen im Nahen Osten, Diskriminierung der muslimischen Minderheit in China, die prekäre Situation von Pfleger*innen, sexueller Missbrauch: große Themen, die ein genaues Hinsehen erfordern, um sie in ihrem Kern erfassen zu können.

Das **LUMIX FESTIVAL für jungen Bildjournalismus** zählt zu den wichtigsten Plattformen junger Dokumentar fotografie in Europa. **SELECTED WORKS** zeigt exklusiv eine Auswahl aus der diesjährigen Edition des Festivals. Präsentiert werden Serien engagierter Bildjournalist*innen des 21. Jahrhunderts, die sich mit politischen, kulturellen, ökologischen und sozialen Prozessen auseinandersetzen. Sie begreifen sich nicht nur als Beobachter*innen aktuellen Geschehens, sondern haben den Anspruch mit ihren Arbeiten aktiv in globale Debatten einzugreifen. **SELECTED WORKS** erlaubt intime und teilweise schonungslose Einblicke in 12 herausragende Arbeiten.

In seiner Serie „Contemporary Prisons“ zeigt **Angelos Tzortzinis** die Hoffnungslosigkeit der geflüchteten Menschen im größten Flüchtlingslager der Welt, in Moria, auf der griechischen Insel Lesbos. Kinder, Familien und Einzelpersonen sitzen dort seit Jahren fest und sind Kälte, Hunger sowie Krankheiten schutzlos ausgesetzt.

Die Situation der Pflegeberufe ist durch die Corona-Pandemie häufig in den Medien thematisiert worden. Es dominieren dabei Bilder von Bettenlagern und Pfleger*innen mit Mund- und Nase-Schutz. **Patricia Kühfuss** geht mit ihren Fotografien der Serie „Nicht müde werden“ an die Grenzen des Zeigbaren, ohne dabei die Intimsphäre der Pfleger*innen oder Patient*innen zu



freiraum für
fotografie

verletzen. Ihre Bilder machen die tagtäglichen Leistungen sichtbar und verweisen gleichzeitig auf die prekären Arbeitssituationen.

In der autobiografischen Arbeit „Für mich“ von **Sina Niemeyer** wird in Bildern und Texten aufgearbeitet, was sexueller Missbrauch für das Leben eines Menschen bedeutet. Niemeyer nutzt diverse künstlerische Techniken und visualisiert damit vage und subtile Emotionen, die häufig nur schwer in Worte zu fassen sind.

Schließlich dokumentiert **Shirin Abedi** in ihrer Serie „May I Have this Dance“ eine Ballettgruppe aus dem Iran. In dem Land wurden 1979 alle Institutionen in denen Tanz gelehrt oder praktiziert wurde, aufgelöst. Sinnlicher, körperlicher Tanz galt als Inbegriff für Unmoral. Heute tanzen immer mehr Iranerinnen und Iraner, offiziell verboten ist es nicht, es gilt jedoch nach wie vor als Verstoß gegen die Moralgesetze. Die Serie nimmt uns mit in das Leben junger Frauen in Teheran, sie zeigt uns ihren unerschrockenen Kampf für ein emanzipiertes, freies Leben und dokumentiert die Sehnsucht einer ganzen Generation, die gesellschaftlichen Wandel einfordert.

In Kooperation mit:

LUMIX FESTIVAL *for young*
VISUAL JOURNALISM

#lumixfestivaldigital

Begleitprogramm

OPENING: 13. August 2020, 19 Uhr – digital auf www.fhochdrei.org

FOTO-TALK: Auf der Couch mit Dr. Felix Koltermann, Shirin Abedi, Patricia Kühfuss und Jan Richard Heinicke, 26. August 2020, 19 Uhr

FOTO-FÜHRUNG: 6. September 2020, 11 Uhr, Eintritt frei (Anmeldung erforderlich: info@fhochdrei.org)

Ausstellungsvorschau

BLINDE FOTOGRAF*INNEN, 1. Oktober – 29. November 2020

f³ – freiraum für fotografie

Waldemarstraße 17 | 10179 Berlin

Öffnungszeiten: Mi – So, 13 – 19 Uhr

Eintritt: 5 € | erm. 3 €

www.fhochdrei.org | #fhochdrei #fhochdreiLUMIX

Pressekontakt: Anne Vitten | presse@fhochdrei.org | +49 30 60 40 77 48



BILDMATERIAL

Das Bildmaterial darf ausschließlich zur aktuellen redaktionellen Berichterstattung über die Ausstellung verwendet werden. Die Bilder dürfen nicht modifiziert, beschnitten und überdruckt werden. **f³ – freiraum für fotografie**, die Künstler*innen sowie Ort und Daten der Ausstellung und die Bildlegende müssen bei einer Veröffentlichung genannt werden.

Hochaufgelöste Druckdaten stehen Ihnen unter folgendem Link zur Verfügung:

https://www.dropbox.com/sh/uuhtoZR74pxghTf/AABMLpB9oemRqtWBeKohN_HEa?dl=0



© Shirin Abedi, aus der Serie "May I Have this Dance"



© Hoi Kin Fung, aus der Serie "Polytechnic University – The Remaining Specter"



© Ana María Arévalo Gosen, aus der Serie "Dias Eternos"



© Jan Richard Heinicke, aus der Serie "Melting Point"



© Patricia Kühfuss, aus der Serie "Nicht müde werden"



© Maximilian Mann, aus der Serie "Fading Flamingos"

BILDMATERIAL

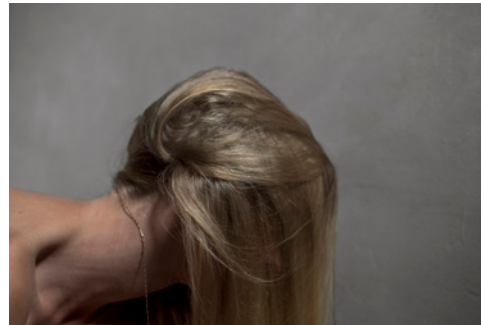
Das Bildmaterial darf ausschließlich zur aktuellen redaktionellen Berichterstattung über die Ausstellung verwendet werden. Die Bilder dürfen nicht modifiziert, beschnitten und überdruckt werden. **f³ – freiraum für fotografie**, die Künstler*innen sowie Ort und Daten der Ausstellung und die Bildlegende müssen bei einer Veröffentlichung genannt werden.

Hochaufgelöste Druckdaten stehen Ihnen unter folgendem Link zur Verfügung:

https://www.dropbox.com/sh/uuhtozr74pxghtf/AABMLpB9oemRqtWBeKohN_HEa?dl=0



© Maxime Mathys, aus der Serie "2091 – The Ministry of Privacy"



© Sina Niemeyer, aus der Serie "Für mich"



© Ashfika Rahman, aus der Serie "Files of the Disappeared"



© Luca Rotondo, aus der Serie "Lares"



© Jeremy Suyker, aus der Serie "Come as You Are"



© Angelos Tzortzinis, aus der Serie "Contemporary Prisons"